

Sitzungsprotokoll

über die

4. Gemeinderatssitzung

vom 23. Juni 2004 im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - 23.05 Uhr Ende

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas
Martin Kammerlander
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Gottfried Haas ab 20.20 Uhr
Gerhard Daxer
Jakob Platzer
Gerald Dejaco
Reinhard Hollaus

Außerdem anwesend:

Martin Eberharter, Wolfgang Wegscheider,
Hanspeter Bernardi, Johann/Andreas Kofler, Karl
Egger, Gertraud Emberger, Stefan Hochstaffl, Jakob
Hotter, Franz Gredler, Werner Millinger, Günther
Hauser;

Entschuldigt waren:

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 18. Mai 2004;*
- 2) *Änderung des örtl. Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Gerlos aufgrund der Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes;*
- 3) *Neuerliche Vorstellung des überarbeiteten Entwurfes des Flächenwidmungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet von Gerlos aufgrund der amtlichen Berichtigung und der eingegangenen Stellungnahmen während der erstmaligen Auflage; Beschlussfassung über erneute Auflage;*
- 4) *Erlassung eines allgemeinen Bebauungsplanes für den Bereich der Gebäude von HNr. 279 bis HNr. 294;*
- 5) *Konsumationsübernahme (Mittagessen) für Rot-Kreuz-Schwaz „Jugendveranstaltung“ von ca. 40 – 50 Personen, am Samstag, 19. Juni 2004;*
- 6) *Einladung der Gemeinde Gerlos für Senioren aus der Stadt Schwaz;*
- 7) *Vergabe von Asphaltierungsarbeiten an Gemeindewegen – Errichtung Busbucht – Asphaltierungsarbeiten im Bereich Recyclinghof;*
- 8) *Beratung betreffend Ankauf von Funk- und Einsatzzentrale für Feuerwehr und Bergrettung;*
- 9) *Neuankauf eines Druckers für die Gemeindeganzlei;*
- 10) *Wegprojekt von Johann Kofler als Zufahrt zum neu zu errichtenden Wohnhaus (Vorinformation);*
- 11) *Stallbauangelegenheit von Jakob/Sofie Hotter, Berichterstattung von GR Gottfried Haas;*
- 12) *Allfälliges;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 18. Mai 2004 wurde den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt. Die Gemeinderäte Gerald Dejaco und Reinhard Hollaus regen an, daß zukünftig zu jedem Tagesordnungspunkt abgestimmt werden soll und dies dann auch so protokolliert wird.
- 2) Im Zuge der Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes wird im Raumordnungskonzept, beginnend vom Hotel Edelweiß bis Gasthof Oberwirt/Hotel Elisabeth, nördlich der Bundesstraße, im Bereich der 2. Häuserreihe der Nutzungsstempel „W“ (vorwiegende Wohnnutzung) in „K“ (Kerngebietsnutzung) abgeändert.

Im Bereich der Gebäude HNr. 279 (Stöckl Josef und Aloisia) bis HNr. 294 (Wegscheider Margret) sowie der gewidmeten, jedoch derzeit noch unbebauten Grundstücke, betreffend eine Teilfläche aus Gp. 70 (Besitzgemeinschaft Stöckl / Althaus), Gp. 74/19 (Josef Emberger), Gp. 74/9 (Alois Emberger), Gp. 103/3 (Johann Heim) und Gp. 109/2 (Hanspeter Kröll) wird für die bestehenden Widmungen der Nutzungsstempel von „W“ in „T“ (Tourismuskategorie) abgeändert.

Im Bereich Innertalerhof bis Grubachhof wird der Nutzungsstempel „W“ in „T“ abgeändert.

Beschluß: 8 Ja-Stimmen; 1 Enthaltung (GR Gottfried Haas); 2 Nein-Stimmen (GR Gerald Dejaco und Reinhard Hollaus);

- 3) Der Entwurf des Flächenwidmungsplanes wurde entsprechend der GR-Sitzung, vom 18. Mai 2004 überarbeitet. Weiters wurden folgende Änderungen eingearbeitet:

Die Grundstücke im Bereich der bestehenden Gebäude HNr. 279 (Stöckl Josef und Aloisia) bis HNr. 294 (Wegscheider Margret) sowie die unbebauten Grundstücke betreffend eine Teilfläche aus Gp. 70 (Besitzgemeinschaft Stöckl / Althaus), Gp. 74/19 (Josef Emberger), Gp. 74/9 (Alois Emberger), Gp. 103/3 (Johann Heim) und Gp. 109/2 (Hanspeter Kröll) werden von derzeit gemischtes Wohngebiet in „Tourismusgebiet“ umgewidmet.

Die Grundstücke im Bereich von Anna Unterhofer, Gerlos HNr. 321, Hermann Kammerlander, Gerlos HNr. 322, Maria Kammerlander, Gerlos HNr. 323, sowie Grubachhof, Gerlos HNr. 324, werden von derzeit landwirtschaftlichem Mischgebiet in „Tourismusgebiet“ umgewidmet.

Die Widmungsänderungen sind deshalb notwendig, weil im Wohn- und landwirtschaftlichen Mischgebiet Betriebe bestehen, bzw. entstehen, die überwiegend touristisch genutzt werden und daher den Zielen der örtlichen Raumordnung widersprechen.

Die allgemeine Diskussion hat ergeben, dass sich die Gemeinderäte, Gerald Dejaco und Reinhard Hollaus, grundsätzlich gegen die Widmung in Tourismusgebiet, betreffend den Bereich der bestehenden Gebäude HNr. 279 (Stöckl Josef und Aloisia) bis HNr. 294 (Wegscheider Margret) sowie der unbebauten Grundstücke betreffend eine Teilfläche aus Gp. 70 (Besitzgemeinschaft Stöckl / Althaus), Gp. 74/19 (Josef Emberger), Gp. 74/9 (Alois Emberger), Gp. 103/3 (Johann Heim) und Gp. 109/2 (Hanspeter Kröll), aussprechen.

Der Gemeinderat beschließt daher mit 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen (GR Gerald Dejaco und Reinhard Hollaus), bei 0 Enthaltungen, den von Arch. DI Thomas Scheitnagl, 6263 Fügen, ausgearbeiteten Entwurf des Flächenwidmungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet von Gerlos gemäß § 64 TROG 2001, LGBI.Nr. 93/2001, neuerlich (zum 2. Mal) ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

- 4) Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 1 Stimmenenthaltung (GR Gerald Dejaco) und 1 Nein-Stimme (GR Reinhard Hollaus), den Entwurf zur Erlassung des folgenden allgemeinen Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 1 TROG 2001 ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen:

Im Bereich der bestehenden Gebäude HNr. 279 (Stöckl Josef und Aloisia) bis HNr. 294 (Wegscheider Margret) sowie der gewidmeten, jedoch derzeit noch unbebauten Grundstücke, betreffend eine Teilfläche aus Gp. 70 (Besitzgemeinschaft Stöckl / Althaus), Gp. 74/19 (Josef Emberger), Gp. 74/9 (Alois Emberger), Gp. 103/3 (Johann Heim) und Gp. 109/2 (Hanspeter Kröll).

Gleichzeitig wurde der gegenständliche Entwurf zur Erlassung des allgemeinen Bebauungsplanes für den vorstehend beschriebenen Bereich im Sinne des § 65, Abs. 2, leg.cit., mit 9 Stimmen und 1 Gegenstimme bei 1 Stimmenthaltung beschlossen. Dieser wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum vorgenannten Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden.

- 5) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Konsumationsübernahme für die Jugendveranstaltung des Roten Kreuz Schwaz, vom Samstag, 19. Juni 2004, im Bereich der Liegewiese am Staussee Durlaßboden.
- 6) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Übernahme der Konsumation für Funktionäre des Tiroler Seniorenbundes, Bez. Schwaz, anlässlich des Tagesausfluges vom 22.06.2004, beim Hotel Almhof in Gerlos. Der Seniorenausflug wurde von Alt-Bgm. Hubert Danzl aus Schwaz organisiert.
- 7) Aufgrund der Zusammenkunft des Gemeindevorstandes, am 08.06.2004, wurde festgelegt, daß bei nachstehenden Wegen und Plätzen dringend die Asphaltdecke saniert, bzw. neu asphaltiert werden muss:
Zufahrt zum Haus „Appartement am Bach“, Parkfläche hinter dem Haus „Kolmblick“, Auffahrt in den Weiler Neu-Ried, Bereich 3. Wohnblock, Zufahrt zum Hotel Club-Alpin (Anteilsbetrag von 20 %), Zufahrt zum „Malerhaus“ im Innertal, Dorferhäusl-Weg im Bereich Platzer/Stattmann, Rot-Kreuz-Heim, Einfahrtstrompete beim Haus Heim Hans, Anschlussstück Almhofbrücke in Gmünd, Errichtung der Busbucht im Bereich Wölfler-Feld, Recyclinghof und Umgriffsfläche Bauhof und Feuerwehrhaus. Der vorbeschriebene Arbeitsumfang wurde durch Günter Wallnöfer, 6020 Ibk., Baustellenkoordinator beim Bau- und Recyclinghof, aufgenommen und beschränkt ausgeschrieben. Von den 4 eingebrachten Angeboten wurde die Fa. Rieder Asphalt als Billigstbieter ermittelt. Die gesamte Auftragssumme beträgt netto EUR 107.000,--. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Empfehlung des Gemeindevorstandes, vom 08.06.2004 und wird das Auftragschreiben der Fa. Rieder Asphalt, vom 14.06.2004, vom Gemeindevorstand sogleich unterfertigt. Nachträglich wird der Auftrag um die Sanierung der Zufahrtsstraße zu den Häusern, Haas Martin und Haas Herbert in Gerlos Gmünd, erweitert. Die Überschreitung, in Höhe von EUR 7.000,-- , des voranschlagten Betrages wird vom Gemeinderat aufgrund des Auftragsumfanges einstimmig genehmigt. Die vom Gemeindevorstand empfohlene Gehsteigverlängerung von Musikpavillon, Neubau Appartementhaus Josef Kupfner, Gasthof Mitterhof bis Parkplatz Hotel Platzer ist im vorgenannten Auftrag nicht enthalten, jedoch ist eine Ausführung dieser Arbeiten im Herbst d.J. vorgesehen.
- 8) Auf Vorschlag der FFW Gerlos beschließt der Gemeinderat einstimmig den Ankauf der Antennenanlage von der Fa. Kathrein, Sbg., lt. Angebot vom 15.04.2004, zum Preis von EUR 2.533,20 btto. Ebenfalls einstimmig beschlossen wird der Ankauf der Funkanlage von der Fa. Center, Ibk., lt. Anbot vom 15.06.2004, zum Preis von EUR 8.139,60 btto. Bei dieser Vorgangsweise ist die Bergrettung Gerlos sowohl bei der Antennen-, wie auch der Funkanlage, bereits integriert. Die Anschaffungskosten sind im Haushaltsvoranschlag 2004 voranschlagt. Die bei der Sitzung anwesenden Mitglieder der FFW und Bergrettung Gerlos haben den Gemeinderat ausreichend informiert.

- 9) Der Neuankauf eines Laserdruckers für das Bauamt zum Preis von EUR 408,-- btto bei der Fa. H&E, Neu-Rum, wird einstimmig genehmigt. Es wurden insgesamt 3 Angebote als Preisvergleich von der Gemeindekanzlei eingeholt.
- 10) Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass die Fam. Hans Kofler beabsichtigt, hinter dem Haus Nr. 157, auf der Gp. 201, ein Wohnhaus (Wohnung und 2 Ferienwohnungen) zu errichten. Um das hierfür benötigte Grundstück umwidmen zu können, ist es notwendig den Bauplatz aufzuschließen. Nach dem eingebrachten Wegbauprojekt ist vorgesehen, ausgehend von der Gp. 148/2 auf der Auer Gasse, unter Einbeziehung der Grundstücke des Pfarrhofes und von Franz Kofler sen., einen 3,6 m breiten Zufahrtsweg, in einer Länge von ca. 33 lfm zu errichten. Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich dieser Vorgangsweise zu. Aufgrund der mündlichen Vorabsprachen zwischen Kofler Hans, HH Pfarrer Straßl und Gemeinde Gerlos ist für die Errichtung dieser Weganlage ein Dienstbarkeitsvertrag Voraussetzung. Im Dienstbarkeitsvertrag ist das gegenseitige Geh- und Fahrrecht, sowie der Durchgang als Wanderweg und die Sicherstellung des Viehtriebes zu regeln. Beim Bau des Zufahrtsweges sind unbedingt der Wasser- und Kanalanschluß, sowie die Oberflächenentwässerung, zu berücksichtigen. Nach Vorliegen des unterfertigten Dienstbarkeitsvertrages kann der Umwidmungsantrag eingebracht werden.
- 11) Anknüpfend an den GR-Beschluß vom 18. Mai 2004 hat GR Gottfried Haas, in der Angelegenheit Bebauungsplan Hotter Jakob/Sofie dem Gemeinderat berichtet, dass Jakob Hotter für den Verzicht der Weideersatzfläche beim Musikpavillon die Überlassung der Grundfläche ostseitig beim Bauernhaus HNr. 251, verlangt. Diese Forderung ist für die Gemeinde keinesfalls annehmbar und erklärt nochmals, dass das bereits bekannte Angebot, Zustimmung zum Bebauungsplan für Haus und Stall, aufrecht ist. Der bei der Sitzung persönlich anwesende Jakob Hotter hat nun nochmals die Möglichkeit dies zu überdenken.
- 12.
- a) Auf Anfrage von GR Gottfried Haas, woran sich die Bauverfahren von Hotter Jakob/Sofie und Christian Erhart unterscheiden, erklärt der Bürgermeister als Baubehörde I. Instanz: Beim Bauverfahren Erhart grenzt die Gemeinde mit der Weganlage (öffentliches Gut) Wege an, d.h. wenn die Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs gegeben ist, kann eine Abstandsunterschreitung genehmigt werden. Beim Bauverfahren Hotter hingegen, grenzt die Gemeinde ostseitig vom Bauernhaus, mit der im Gemeindeeigentum stehenden Gp. 7/2 (kein öffentl. Gut) an. Hier gelten die Bestimmung der TBO, d.h. einer Abstandsunterschreitung muss ausdrücklich zugestimmt werden.
- b) GR Andreas Haas als Obmann der Musikkapelle Gerlos ladet den Gemeinderat zum Eröffnungskonzert, am Freitag, 25. Juni 2004, beim Musikpavillon herzlich ein.
- c) Den Mitgliedern des Überprüfungsausschusses wird der Termin mit Revisor Hubert Schwarz von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz, Donnerstag, 01. Juli 2004, 14.00 Uhr, Sitzungssaal, zur Kenntnis gebracht.
- d) Bgm. Stv. Josef Kammerlander bringt dem Gemeinderat das Schreiben der BH-Schwaz, Abt. Veterinärmedizin, vom 22.06.2004, betreffend Verfütterung von Küchen- und Speiseabfällen zur Kenntnis.

e) GR Reinhard Hollaus fragt an, ob er in Verbindung mit den ÖBF AG, in der Angelegenheit „Aufstellung von Panoramatafeln“ mit Information über Wandermöglichkeiten, Fauna und Flora, am Eingang jedes Seitentales weiterarbeiten soll. Die Gemeinderat findet diese Idee positiv, verweist jedoch der Zuständigkeit wegen an den Tourismusverband.

13) vertraulicher Beschluß: